

CDU macht Windkraft erneut zum Thema

Heute Abend: Sitzung
der Gemeindevertreter

Linsengericht (dan/re). Die CDU Linsengericht hat für die heutige Sitzung der Linsengerichter Gemeindevertreter einen Dringlichkeitsantrag zum Windkraftausbau gestellt. Die Christdemokraten fordern die Gemeinde Linsengericht dazu auf, über den Bau- und Verkehrsausschuss Stellung zur aktuellen Aufstellung des Teilplans Erneuerbare Energien zu nehmen.

Seit Anfang April können betroffene Kommunen angehört werden. Die CDU bemängelt allerdings, dass dieser Punkt nicht auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung steht, obwohl Linsengericht von den aktuellen Planungen betroffen sei. Wie Fraktionsvorsitzender Joachim Schmidt betont, werde die Gemeinde Linsengericht von zwei im Teilplan vorgesehenen Vorrangflächen aktiv betroffen. Dabei handele es sich um ein Areal auf dem Galgenberg oberhalb von Eidengesäß sowie um Flächen zwischen Großenhausen und Breitenborn. Eine weitere Vorrangfläche, an der Raue Heil, die vormals ebenfalls vor allem die Ortsteile Eidengesäß und Geislitz tangiert hätte, ist inzwischen nach Angaben des Regierungspräsidiums Darmstadt aus den Planungen gestrichen worden.

Die Gemeindevertreter tagen heute Abend ab 19.30 Uhr in der Zehntscheune in Altenhaßlau. Auf der Tagesordnung steht neben dem Dringlichkeitsantrag der CDU unter anderem ein Antrag der Bürgerliste, der sich mit dem Ausbau des Rad- und Gehwegnetzes in Linsengericht beschäftigt.

GMZ
26.04.2017
516